



Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bendfeld (BENDF/GV/04/2013)
vom 10.12.2013**

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Ingo Lage

1. stellv. Bürgermeister

Frau Sigrid Puck-Nebendahl

2. stellv. Bürgermeister

Herr Klaus Löptin

Mitglieder

Frau Maureen Eggert

Herr Thomas Ewoldt

Herr Jan-Hinrich Puck

Frau Melanie Smarsch

Herr Hans-Jochen Stoltenberg

ab 19:56 Uhr

Protokollführer/in

Herr Jan Pekka Stoltenberg

Amt Probstei

Abwesend:

Mitglieder

Frau Bärbel Pries

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 21:28 Uhr

Ort, Raum: 24217 Bendfeld, Dorfstr. 32,
Dorfgemeinschaftshaus/Feuerwehrgerätehaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Einwohnerfragestunde
4. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.06.2013

- | | | |
|-----|---|-------------------|
| 5. | Feststellung der Gültigkeit der Gemeindewahl vom 26.05.2013 | BENDF/BV/038/2013 |
| 6. | Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung der Gemeinde Bendfeld (Beitrags- und Gebührensatzung) | BENDF/BV/037/2013 |
| 7. | Aufhebung der Satzung über die Abwasserbeseitigung | BENDF/BV/039/2013 |
| 8. | Niederschlagswasserbeseitigungssatzung - Beschlussfassung | BENDF/BV/040/2013 |
| 9. | Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2013 | BENDF/BV/041/2013 |
| 10. | Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2014 | BENDF/BV/042/2013 |
| 11. | Bekanntgaben und Anfragen | |

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:38 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Herr Lage erkundigt sich, ob Änderungs- oder Ergänzungen zur Tagesordnung gewünscht sind.

Herr Puck schlägt die Absetzung des Tagesordnungspunktes 8 vor, da hier eine Vorberatung im Bau- und Wegeausschuss angebracht sei.

Herr Lage unterstreicht die Dringlichkeit eines heutigen Beschlusses für eine neue Niederschlagswasserbeseitigungssatzung und bittet um Beibehaltung des TOP 8.

Die Tagesordnung bleibt somit unverändert.

TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Ein bürgerliches Mitglied, welches sich unter den Zuschauern befindet, bedauert die Terminlegung dieser Sitzung auf einen Dienstag. An diesem Wochentag habe sie Sport und musste diesen nun ausfallen lassen.

Herr Lage betont, wie schwierig es ohnehin sei, im Dezember einen Sitzungstermin einzuberaumen und bittet um Verständnis im Hinblick auf seinen Beruf in der Förde Sparkasse.

TO-Punkt 4: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.06.2013

Herr Stoltenberg von der Amtsverwaltung lässt zusätzlich zum o.g. Protokoll die Niederschrift vom 27.03.2013 als Tischvorlage an alle Mitglieder verteilen und teilt mit, dass dieses Protokoll bisher noch nicht erstellt war und nunmehr lediglich zur Kenntnis genommen werden kann.

Der Vorsitzende fragt an, ob Einwände gegen die Niederschriften der Gemeindevertretung vom 27.03.2013 und vom 13.06.2013 vorliegen.

Dies nicht der Fall.

**TO-Punkt 5: Feststellung der Gültigkeit der Gemeindewahl vom 26.05.2013
Vorlage: BENDF/BV/038/2013**

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzung des Gemeindewahlausschusses am 11.09.2013 und dessen Beschlussempfehlung. Auch der Kreis Plön hatte keine Beanstandungen zu verzeichnen.

Somit bittet er um Abstimmung gemäß der Vorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt folgende Feststellungen:

1. Sämtliche gewählten Vertreterinnen und Vertreter waren wählbar.
2. Bei der Vorbereitung der Wahl und bei der Wahlhandlung sind Unregelmäßigkeiten, die das Wahlergebnis in der Gemeinde oder die Verteilung der Sitze aus den Listen beeinflusst haben könnten, nicht aufgetreten.
3. Die Feststellung des Wahlergebnisses ist ordnungsgemäß und richtig erfolgt.
4. Aufgrund des Ergebnisses der Vorprüfung wird die Gemeindewahl vom 26.05.2013 in der Gemeinde **Bendfeld** für gültig erklärt.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 6: Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung der Gemeinde Bendfeld (Beitrags- und Gebührensatzung)
Vorlage: BENDF/BV/037/2013**

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt anhand der vorliegenden Verwaltungsvorlage und verweist zudem auf die Aufgabenübertragung an den Abwasserzweckverbandes Ostholstein (ZVO) sowie die am morgigen Tag stattfindende Verbandsversammlung.

Sogleich lässt er abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die beigefügte Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung der Gemeinde Bendfeld (Beitrags- und Gebührensatzung).

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 7: Aufhebung der Satzung über die Abwasserbeseitigung
Vorlage: BENDF/BV/039/2013**

Nach der Aufhebung der Beitrags- und Gebührensatzung, führt der Bürgermeister fort, ist ebenfalls die Aufhebung der Abwasserbeseitigungssatzung notwendig, um diese Aufgabe dem ZVO übertragen zu können. Die Regenwasserbeseitigung bleibt hingegen Aufgabe der Gemeinde.

Er bittet um das Handzeichen für den vorliegenden Verwaltungsentwurf.

Beschluss:

Die Satzung zur Aufhebung der Satzung der Gemeinde Bendfeld über die Abwasserbeseitigung wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Niederschlagswasserbeseitigungssatzung - Beschlussfassung
Vorlage: BENDF/BV/040/2013**

Gemeindevertreter Hans-Jochen Stoltenberg betritt den Sitzungssaal und entschuldigt die Verspätung aus dienstlichen Gründen. Die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder erhöht sich damit auf insgesamt 8.

Der Bürgermeister zitiert aus der Vorlage des Amtes Probstei und unterstreicht nochmals die Wichtigkeit eines heutigen Beschlusses. Es ist notwendig, die Schmutz- und Abwasserbeseitigung, welche der ZVO übernehmen wird, von der Niederschlagswasserbeseitigung, welche weiterhin durch die Gemeinde wahrgenommen wird, satzungsrechtlich zu trennen. Er gibt zu bedenken, dass ohne diesen Beschluss die Niederschlagswasserbeseitigung in der Gemeinde ungeregelt bleiben würde und ein rechtsfreier Zustand entstünde. Gleichzeitig erinnert er an die ausdrücklichen Empfehlungen vom Kämmerer und dem Amtsdirektor, dem vorliegenden Entwurf zuzustimmen.

Herr Ewoldt erkundigt sich nach den möglichen Nachteilen, sollte heute kein Beschluss gefasst werden.

Herr Löptin stellt fest, dass einem heutigen Satzungsbeschluss nichts im Wege steht, da die Fassung jederzeit durch eine Nachtragssatzung geändert werden kann.

Nach einer längeren Diskussion einigt man sich darauf, dem vorliegenden Satzungsentwurf zu beschließen und eine nachgehende Beratung in der nächsten Sitzung des Bau- und Wegeausschusses durchzuführen.

Es wird abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die vorliegende Satzung über die Beseitigung von Niederschlagswasser der Gemeinde Bendfeld.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2013
Vorlage: BENDF/BV/041/2013**

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den Protokollführer der letzten Sitzung des Finanzausschusses, Herrn Ewoldt.

Herr Ewoldt erläutert den 1. Nachtragshaushalt 2013 und begründet ausführlich alle größeren Mehrausgaben und –einnahmen.

Nach ein paar Ergänzungen durch den Bürgermeister wird die Vorlage verlesen und zur Abstimmung gebracht.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 sowie das Investitionsprogramm in der vorgelegten Fassung.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 10: Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2014
Vorlage: BENDF/BV/042/2013**

Auch zum Haushalt 2014 legt Herr Ewoldt die Finanzsituation der Gemeinde dar und gibt dabei auch einen groben Ausblick auf die kommenden Jahre hinsichtlich des Gesamtdefizits. Weitere Fragen aus der Gemeindevertretung werden nicht gestellt.

Herr Lage lässt sodann abstimmen.

Beschluss:

Die Haushaltssatzung, der Haushaltsplan 2014 sowie das Investitionsprogramm werden in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Bekanntgaben und Anfragen

Der Bürgermeister bittet zunächst die Ausschussvorsitzenden um das Wort.

Die Kulturausschussvorsitzende Frau Smarsch stellt den Anwesenden den neuen Kulturprogrammflyer 2014 vor, der im Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden Stakendorf und Krumbek erarbeitet wurde. Sie berichtet zudem über die auch finanziell erfolgreich verlaufenden Korntage sowie den über die Mehreinnahmen angeschafften fünf Festzeltgarnituren.

Ein detaillierter Bericht des Finanzausschusses wurde in den beiden vorangegangenen TOP's vorgetragen.

Der Vorsitzende des Bau- und Wegeausschusses informiert die Anwesenden über die durchgeführte Baumaßnahme zur Entwässerung des Spielplatzes.

Der Bürgermeister berichtet zusätzlich über die abgeschlossene Maßnahme zur Behebung einer Bodenversackung durch Fa. Bargholz.

Der Vorsitzende gibt anschließend einen kurzen Überblick über die im Schönberger Rathaus stattgefundenen Informationsveranstaltung hinsichtlich des Breitbandausbaus im Amtsgebiet. In diesem Zusammenhang befürwortet er eine Kontaktaufnahme mit dem ZVO, ob dieser im Rahmen der kommenden Grabungsarbeiten im Amtsgebiet die dringend benötigten Leerrohre für die Glasfaserkabelverlegung übernehmen könnte.

Herr Ewoldt ergänzt, dass allein nur durch den Austausch der vorhandenen Kupferkabel der Hauptleitung von Krumbek nach Bendfeld mit Glasfaser bis zum Hauptverteiler eine deutliche Steigerung der Übertragungsrate zu erzielen sei. Eine Versorgung mit Glasfaserkabel bis zu den Hausanschlüssen ist unbezahlbar.

Herr Löptin fragt nach dem Sachstand bezüglich der durch den ZVO geplanten Information der Haushalte im Amtsgebiet. Bisher habe er noch kein Schreiben erhalten.

Der Bürgermeister verweist auf die morgige Verbandsversammlung, in der sicherlich u.a. über dieses Thema berichtet werde.

Gemeindevertreter Stoltenberg spricht die Vorgehensweise für den diesjährigen Winterdienst an. Durch den Räumdienst von Dieter Doormann werden teilweise Bereiche und Wege geräumt, die kaum befahren bzw. für die Einwohnerschaft nicht relevant seien. Aber letztlich werden die geleisteten Stunden mit der Schneefräse durch die Gemeinde bezahlt. Aus diesem Grund schlägt Herr Stoltenberg die Anbringung eines Hinweisschildes „Kein Winterdienst“ am Legbanker Weg vor.

Der Vorschlag findet breite Zustimmung.

Zudem wird der Bürgermeister gebeten, Herrn Doormann entsprechend über die zu räumenden Flächen zu informieren.

Zum Schluss bedankt sich der Vorsitzende bei allen Mitgliedern für ihre geleistete ehrenamtliche Arbeit im abgeschlossenen Jahr und überreicht jedem ein Präsent.

Er schließt die Sitzung um 21:28 Uhr.

gesehen:

Ingo F. Lage
- Bürgermeister -

Pekka Stoltenberg
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -